

## ANZEIGE

NICHT ZUR VERBREITUNG ODER FREIGABE, DIREKT ODER INDIREKT, IN ODER IN DIE VEREINIGTEN STAATEN, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN ODER IN IRGEND EINE ANDERE JURISDIKTION, IN DER DIE VERBREITUNG ODER FREIGABE UNGESETZLICH WÄRE ODER EINE REGISTRIERUNG ODER ANDERE MASSNAHMEN ERFORDERN WÜRDEN. BITTE BEACHTEN SIE DEN WICHTIGEN HINWEIS AM ENDE DIESER MITTEILUNG.

## CORPORATE NEWS

Oed, 15. Jänner 2026

**ASTA ENERGY SOLUTIONS AG PLANT IM ERSTEN QUARTAL 2026 EINEN BÖRSENGANG (IPO), UM DAS WELTWEITE WACHSTUM ZU BESCHLEUNIGEN**

- ASTA ist ein globaler, vertikal integrierter Hersteller von hochwertigen kupferbasierten Lösungen, die als zentraler Bestandteil in moderne Energiesysteme integriert sind, und Mittel- bis Hochspannungstransformatoren, industrielle Generatoren sowie das wachsende Netzwerk von Rechenzentren versorgen.
- Der Ruf von ASTA als vertrauenswürdiger Partner führender OEMs für Transformatoren und Generatoren wird durch einen Rekord-Auftragsbestand untermauert, der sich in Europa seit 2022 versiebenfacht hat.
- Starke EBITDA-Marge von über 25% auf Net-Value Sales (berechnet auf Basis der Nettoumsätze abzüglich Materialaufwendungen und sonstigen bezogenen Herstellungsleistungen) im Geschäftsjahr 2024, ergänzt durch robuste Cashflow-Generierung und einer Asset-Light-Bilanz, positioniert ASTA strategisch, um hochwertige Wachstumschancen in dynamischen globalen Märkten zu nutzen.
- Das Unternehmen strebt Bruttoemissionserlöse von rund EUR 125 Mio. aus neu ausgegebenen Aktien an, um das internationale Wachstum und die Geschäftsausweitung durch Kapazitätserweiterung, vertikale Integration der Lieferkette, verbesserte finanzielle Flexibilität und eine stärkere Bilanz zu beschleunigen.
- Das Gesamtvolumen der Transaktion wird voraussichtlich bis zu ca. EUR 190 Mio. betragen (inkl. einer üblichen Greenshoe-Option) und soll einen erheblichen Free Float und Liquidität schaffen.
- Siemens Energy, Fonds, die von der Environmental Strategies Group bei BNP Paribas Asset Management verwaltet werden, Invesco Asset Management Limited im Namen bestimmter kollektiver Investmentfonds und/oder Konten sowie Fonds oder Depotkonten, die von WCM Investment Management, LLC<sup>1</sup> verwaltet werden, haben sich als Cornerstone-Investoren insgesamt, auf Basis garantierter Zuteilungen, vorab für rund EUR 55 Mio. zum Kauf im Angebot verpflichtet.
- Die Notierung der Aktien ist im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse geplant.

<sup>1</sup> WCM Investment Management, LLC, direkt oder indirekt über eine hundertprozentige Tochtergesellschaft, über von WCM Investment Management, LLC verwaltete Fonds oder über von WCM Investment Management, LLC verwaltete Depotkonten für Kunden.

**Oed (Österreich), 15. Jänner 2026** – ASTA Energy Solutions AG (das „Unternehmen“ oder „ASTA“), ein globaler, vertikal integrierter Hersteller von hochwertigen kupferbasierten Lösungen, die als zentraler Bestandteil in moderne Energiesysteme integriert sind, und Mittel- bis Hochspannungstransformatoren, industrielle Generatoren sowie das wachsende Netzwerk von Rechenzentren versorgen, kündigt heute seine Pläne für einen Börsengang („IPO“ oder „Angebot“) an. Das Angebot soll sowohl neue als auch bestehende Aktien des Unternehmens umfassen, mit anschließender Einbeziehung der Aktien des Unternehmens in den Handel am Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) im ersten Quartal 2026, vorbehaltlich der Marktbedingungen (die „Zulassung“). Das angestrebte gesamte Transaktionsvolumen von bis zu ca. EUR 190 Mio. soll einen erheblichen Free Float und einen liquiden Markt für die Aktien des Unternehmens ermöglichen. Die bestehenden Aktionäre ETV Montana Tech Holding GmbH (41%) und Makra GmbH (59%), beide kontrolliert von DDr. Michael Tojner, werden gemeinsam auch nach dem IPO mit einem kombinierten Anteil von über 50% Mehrheitsaktionäre bleiben. Es wird erwartet, dass sich die bestehenden Aktionäre, das Unternehmen und dessen Management und gewisse Mitglieder des Aufsichtsrats zu marktüblichen Lock-up-Vereinbarungen verpflichten.

ASTA geht über die Rolle eines reinen Lieferanten hinaus – es ist ein erfolgskritischer Faktor sowohl für die Energiesicherheit als auch für die Energiewende. Das Management ist der Ansicht, dass das Unternehmen zu den Marktführern seiner Branche zählt und starke Marktpositionen in den wichtigsten geografischen Regionen hält, in denen es tätig ist, insbesondere in Europa sowie ausgewählten Ländern in Südamerika und in der Asien-Pazifik-Region. Die kundenspezifischen Continuously Transposed Conductors (CTCs) sind Kernkomponenten in Hochleistungstransformatoren verschiedener Größen, während die spezialisierten Roebelbars Kernkomponenten in Generatoren sind, die in Kraftwerken eingesetzt werden. ASTA ist zudem – wenn auch in kleinerem Umfang – im E-Mobility-Markt aktiv und liefert sehr dünne isolierte Kupferkomponenten für den Einsatz in Lokomotiven und Elektrofahrzeugen.

ASTA hat sich zum Ziel gesetzt, eine überdurchschnittliche Wachstumsrate in seinen Zielmärkten zu erzielen, die durch strukturell steigende Nachfrage infolge der globalen Energiewende gekennzeichnet sind. Das Unternehmen beabsichtigt, dies durch die Nutzung seiner starken technologischen Fähigkeiten, seiner vertikal integrierten Wertschöpfungskette und seiner globalen Produktionspräsenz zu erreichen. Zur Unterstützung dieser Strategie plant ASTA mittelfristig Investitionen von insgesamt rund EUR 90–120 Mio., die durch eine Kombination aus IPO-Erlösen und operativem Cashflow finanziert werden sollen. Bruttoemissionserlöse von rund EUR 125 Mio. aus der Ausgabe neuer Aktien würden in erster Linie dazu

verwendet, den profitablen Wachstumspfad des Unternehmens global weiter zu beschleunigen. ASTA beabsichtigt, die Nettoemissionserlöse wie folgt zu verwenden:

- Die Kapazitäten an allen bestehenden Standorten in allen Regionen zu erhöhen, um den stark gestiegenen Nachfrageniveaus der OEM-Kunden gerecht zu werden, und den Ausbau des Standorts in Cazin, Bosnien und Herzegowina, zur Unterstützung des europäischen Marktes abzuschließen (ca. 40% der Erlöse);
- Die bestehende Recycling- und Casting-Plattform in Brasilien vollständig zu nutzen und zu erweitern, ergänzt durch den Aufbau einer zweiten Recycling- und Casting-Anlage in Europa, um die Resilienz der Lieferkette weiter zu erhöhen und die Umweltbilanz des Unternehmens zu verbessern (ca. 20%);
- Die Kapitalstruktur zu stärken, um die finanzielle Flexibilität zu erhöhen, die Leverage-Kennzahlen zu verbessern und insbesondere bei Lieferanten günstigere Finanzierungskonditionen zu sichern (ca. 20%); und
- Die Verschuldung in der ASTA-Gruppe durch die Rückzahlung von Darlehen der Montana Aerospace Austria GmbH und der Montana Aerospace AG zu reduzieren, um die Verschuldungskennzahlen zu verbessern und die Fähigkeit zur Selbstfinanzierung zukünftiger Wachstumsinitiativen zu erhöhen (ca. 20%).

ASTA hat umfangreiche Kenntnisse über Materialien und Herstellungsprozesse, insbesondere in Bezug auf Kupfer, und kann auf eine über 210-jährige erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurückblicken. Das Unternehmen entwickelt seine hochspezialisierten Produkte routinemäßig in Zusammenarbeit mit seinen Kunden, wodurch eine Vielzahl von Innovationen entsteht, und eine starke Kundenbindung geschaffen wird, da ASTA tief in deren F&E- und Betriebsplänen verankert ist. Zu seinen Kunden zählen weltweit führende Hersteller von Hochleistungstransformatoren und Generatoren wie Siemens Energy, Hitachi Energy, GE Vernova und Andritz.

Die Produkte von ASTA werden „made-to-order“ in Losgröße 1 für die Blue-Chip-Kundenbasis von über 1.400 Mitarbeitenden an sechs Standorten weltweit gefertigt: Österreich, Bosnien und Herzegowina, Brasilien (zwei Standorte), China und Indien, als Ausdruck eines dezidierten „local-to-local-Ansatz“. Der globale Footprint und der best-cost-country-Ansatz von ASTA ermöglichen eine hochwertige, kosteneffiziente Produktion und fördern durch die Nähe zu den Kunden enge Beziehungen. Diese Nähe reduziert die Vorlaufzeiten und transportbedingte Kosten sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen und geopolitische Risiken und ermöglicht gleichzeitig äußerst reaktionsschnelle und maßgeschneiderte Lösungen. Die modernen Anlagen und

strategischen Standorte von ASTA bieten zudem Kapazität für weiteres Wachstum und erleichtern den Transfer von Technologie und Know-how innerhalb der ASTA-Gruppe.

## **SIGNIFIKANTE, SCHNELL WACHSENDE ZIELMÄRKTE FÜR STROMÜBERTRAGUNG UND –ERZEUGUNG, UNTERSTÜTZT DURCH STARKEN FESTEN AUFTRAGSBESTAND**

Die Energiewende, die darauf abzielt, Treibhausgasemissionen zu reduzieren und den Klimawandel zu bekämpfen, ist die treibende Kraft hinter dem Wachstum in den Märkten für Stromübertragung und –erzeugung. Gleichzeitig steigt die weltweite Energienachfrage weiter – getrieben durch Megatrends wie Elektrifizierung, Urbanisierung und zunehmende Nutzung von KI. Das Management von ASTA hat in seinen operativen Märkten eine strukturelle Unterversorgung festgestellt, verbunden mit steigenden Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, um den Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden.

Mit seinen Hochleistungsprodukten und dem Fokus auf High-End-Anwendungen in Stromübertragung und –erzeugung sowie E-Mobility agiert ASTA im Kern attraktiver, schnell wachsender Marktsegmente. Das Unternehmen sieht sich mit seinen spezialisierten Produkten, die auf die Steigerung der Effizienz von Stromübertragung und –erzeugung ausgerichtet sind, gut positioniert. Darüber hinaus geht ASTA davon aus, von seinem Rekordauftragsbestand profitieren zu können, der aufgrund der günstigen Marktbedingungen an allen Standorten deutlich gewachsen ist. ASTA Europe hat beispielsweise seit 2022 seinen festen Auftragsbestand versiebenfacht, wobei sich die Preise in diesem Zeitraum nahezu verdoppelt haben. ASTA ist der Ansicht, dass dieses hohe Volumen an festen Aufträgen eine starke Visibilität für zukünftige Nettoumsätze bietet.

## **STARKE MARKTPositionIERUNG, GETRIEBEN DURCH VERTIKAL INTEGRIERTE UND NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNGSKETTE**

ASTA ist der Ansicht, dass seine starke Marktpositionierung überwiegend aus seiner vertikal integrierten Wertschöpfungskette zur Herstellung zunehmend nachhaltiger kupferbasierter Wickelmaterialien resultiert. Diese Integration umfasst Schlüsselbereiche der Wertschöpfungskette, darunter das Recycling von Kupferschrott, das Herstellen von Gießwalzdraht, Rundziehen, Flachwalzen, Lackieren, Extrudieren und Verdrillen (in einem One-Stop-Shop-Ansatz). Diese komplexen Produktionsprozesse können an spezifische Kundenanforderungen und Produktmerkmale angepasst werden und bieten ein hohes Maß an Flexibilität und Reaktionsfähigkeit bei gleichzeitig hoher Produktionsleistung auf kostengünstige und zeiteffiziente Weise.

Darüber hinaus hat ASTA im Rahmen seiner ‚Low-Carbon Copper-Initiative‘ im Jahr 2022 in Brasilien mit eigenen Kupferrecycling-Aktivitäten begonnen, indem São Marco übernommen wurde. Kupferschrott aus

den beiden brasilianischen Standorten von ASTA wird in der eigenen Gießerei in Três Corações, Brasilien, mittels Upcasting-Verfahren recycelt. Dies verringert die Abhängigkeit vom Primärkupfermarkt und senkt ASTAs direkte CO<sub>2</sub>-Umweltbilanz. Derzeit stammen rund 40% des in der ASTA-Gruppe verwendeten Rohmaterials aus recyceltem Kupfer.

### **LANGJÄHRIGE BEZIEHUNGEN MIT DIVERSIFIZIERTER UND RENOMMIERTER KUNDENBASIS**

ASTA unterhält langjährige Beziehungen zu einer diversifizierten Kundenbasis, die häufig global über mehrere Endmärkte operiert. Zu diesen Kunden zählen renommierte Industrieunternehmen wie Siemens Energy, Hitachi Energy, GE Vernova und Andritz sowie eine Vielzahl regionaler und lokaler Hersteller mit mehreren Standorten, die sich auf die spezialisierten Lösungen von ASTA stützen. Viele dieser Beziehungen bestehen seit mehreren Jahrzehnten, insbesondere in den Bereichen Mittel- und Hochspannungsstromübertragung und -erzeugung, wo ASTA häufig mit Kunden und Endnutzern zusammenarbeitet, um neue Produkte und Lösungen zu entwickeln, die auf deren Spezifikationen zugeschnitten sind.

ASTA hat außerdem mehrere langfristige Verträge mit Blue-Chip-Kunden im Stromübertragungsmarkt in allen Regionen abgeschlossen, was den gegenseitigen Nutzen dieser Beziehungen unterstreicht und eine hohe Umsatzprognosesicherheit über das Jahr 2030 hinaus bietet.

### **FOKUSSierter BEST-COST-COUNTRY-ANSATZ MIT GLOBALER PRODUKTIONSPRÄSENZ UND STRATEGISCHER LAGE WICHTIGER PRODUKTIONSSTANDORTE (CLOSE-TO-CUSTOMER-STRATEGIE)**

ASTA verfügt über eine globale Produktionspräsenz mit Standorten in Österreich, Bosnien und Herzegowina, Brasilien (zwei Standorte), China und Indien, die nach eigener Einschätzung eine signifikante und weitgehend flexible Produktionskapazität bietet – mit Spielraum für weitere Produktionssteigerungen, insbesondere durch fortgesetzte Investitionen am Best-Cost-Standort in Cazin, Bosnien und Herzegowina. Der Best-Cost-Country-Ansatz von ASTA ermöglicht die Herstellung hochwertiger Produkte mit Hilfe hochqualifizierter Mitarbeitender bei gleichzeitig effizientem Management der direkten Herstellungskosten. Der Standort Cazin verfügt derzeit über eine Rundzuglinie und zwei Flachwalzlinien für Kupfer; eine vertikale Lackdrahtmaschine soll dort 2026 installiert werden.

Die geografische Verteilung von ASTAs hochmodernen Produktionsanlagen unterstützt die „local-to-local-Strategie“, die eine gleichzeitige lokale Steuerung von Produktion und Verkauf erlaubt. ASTA ist der Ansicht, dass die Nähe der Produktion zu den Kunden die Transportzeiten und transportbedingten Kosten sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert. Außerdem werden so geopolitische Risiken gemindert und die

Beschaffung von Rohstoffen und Komponenten vereinfacht. Darüber hinaus stärkt eine lokale Produktionspräsenz die Zusammenarbeit zwischen ASTA und seinen Kunden, was insbesondere für die Produktanpassung von Bedeutung ist. Die globale Präsenz erleichtert zudem den Technologietransfer innerhalb der ASTA-Gruppe und ermöglicht es, den wachsenden Bedarf von Kunden in allen Regionen zu bedienen.

## **TECHNOLOGISCHE EXPERTISE UND MARKTFÜHRERSCHAFT**

Auf Basis seiner nachgewiesenen langjährigen Erfolgsbilanz und des Feedbacks seiner Kunden ist ASTA der Ansicht, einer der globalen Marktführer in der Entwicklung und Produktion von Hochleistungs-CTCs und Roebelbars für Transformatoren und Generatoren zu sein. ASTA sieht sich insbesondere im Bereich CTCs als einen der globalen Marktführer, wo das Unternehmen – basierend auf seinem Wissen über bestehende globale Kapazitäten für die Produktion von CTCs – einen geschätzten globalen Marktanteil von rund 30% hält.

Mit über 210 Jahren Erfahrung und Kompetenz in der Verarbeitung von kupferbasierten Materialien kombiniert ASTA spezialisierte Produktionsprozesse und fortschrittliche Forschung und Entwicklung, um sehr geringe Toleranzen in Bezug auf Geometrien und Isolierschichten einzuhalten. Die firmeneigenen Lackier- und Isolierungstechnologien, darunter mikrometerdünne Mehrschicht-Beschichtungen und maßgeschneiderte Epoxidharze, verbessern die Effizienz, Leitfähigkeit und Zuverlässigkeit von Transformatoren und Generatoren. Diese Innovationen sowie der Fokus auf nachhaltige Materialien und Prozesse untermauern die Position von ASTA als ein weltweit führender Anbieter von hochleistungsfähigen Kupferwickelmaterialien.

## **EXZELLENTES FINANZPROFIL**

ASTAs operative Stärke spiegelt sich klar in einem attraktiven und sich verbessernden Finanzprofil wider. Getrieben von starkem Mengenwuchs und einer günstigen Preisentwicklung stiegen die Nettoumsätze im Jahr 2022 von EUR 479,6 Mio. auf EUR 642,6 Mio. im Jahr 2024, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (Compound Annual Growth Rate – CAGR) von 15,8% entspricht. Darüber hinaus erzielte ASTA in den ersten neun Monaten 2025 einen Nettoumsatz von EUR 526,3 Mio., was einem Wachstum von 12,1% gegenüber EUR 469,4 Mio. im relevanten Vorjahreszeitraum entspricht.

Ein starkes Wachstum der Net-Value Sales (eine der zentralen operativen Kennzahlen von ASTA; berechnet auf Basis der Nettoumsätze abzüglich Materialaufwendungen (die direkt an den Kunden weitergegeben werden) und sonstigen bezogenen Herstellungsleistungen) von EUR 82,8 Mio. in 2022 auf EUR 125,4 Mio. in

2024 entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 23,0% und unterstreicht ASTAs Fähigkeit, Preise über die Inflation der Inputkosten hinaus zu erhöhen. ASTA erzielte in den ersten neun Monaten 2025 Net-Value Sales in Höhe von EUR 110,8 Mio., was einem Wachstum von 35,6% gegenüber EUR 81,6 Mio. im relevanten Vorjahreszeitraum entspricht. Dies wurde durch eine positive Preisentwicklung in allen Endmärkten von ASTA unterstützt.

ASTA weist zudem ein überproportionales EBITDA-Wachstum von EUR 16,4 Mio.<sup>2</sup> in 2022 auf EUR 35,5 Mio. in 2024 aus, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 46,9% entspricht. Das EBITDA stieg im Verhältnis zu den Net-Value Sales in diesem Zeitraum von 19,8% auf 28,3%, getragen von einer ausgewogenen Kombination aus Preissetzungsmacht, Volumenwachstum und nachhaltigen Effizienzgewinnen auf der Kostenseite. ASTA erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2025 ein EBITDA von EUR 36,6 Mio., was einem Wachstum von 43,8% gegenüber EUR 25,5 Mio. im relevanten Vorjahreszeitraum entspricht. Das EBITDA im Verhältnis zu den Net-Value Sales stieg in den ersten neun Monaten 2025 gegenüber dem relevanten Vorjahreszeitraum weiter von 31,2% auf 33,1%, vor allem aufgrund verbesserter Kundenpreise und erhöhter operativer Hebelwirkung.

Aufgrund seiner hervorragenden Marktposition schätzt ASTA seinen Nettoumsatz für das Geschäftsjahr 2025 auf rund EUR 680 Mio. und das EBITDA auf zwischen EUR 45 Mio. und EUR 47 Mio. Langfristig strebt ASTA einen Jahresnettoumsatz von mehr als EUR 1,0 Mrd. an, unterstützt durch eine erwartete mittel- bis langfristige durchschnittliche jährliche Wachstumsrate (CAGR) des Nettoumsatzes im mittleren einstelligen Bereich. Hinsichtlich der Net-Value-Sales-Ratio (berechnet als Net-Value Sales dividiert durch die Nettoumsätze) hat sich die Gruppe die langfristige Zielsetzung gegeben, den Wertschöpfungsanteil seiner Umsätze steigern zu wollen. Dies umfasst einen strategischen Weg mit der Aspiration die Net-Value-Sales-Ratio im Zeitverlauf dem mittleren Zwanzig-Prozent-Bereich annähern zu können, vorbehaltlich der Marktbedingungen. Da die Kostenstruktur der Gruppe nicht starr ist, erwartet das Unternehmen, dass die Kosten im Zeitverlauf deutlich schwanken werden.

<sup>2</sup> Das EBITDA 2022 wurde um einen einmaligen Bargain-Purchase-Ertrag (negativer Goodwill) von rund EUR 21 Mio. im Zusammenhang mit der Übernahme von São Marco in Brasilien bereinigt; in den Finanzjahren 2023 und 2024 sowie für den Neun-Monats-Zeitraum bis 30. September 2025 wurden keine Anpassungen am EBITDA vorgenommen.



## STRATEGISCHE WACHSTUMSSÄULEN FÜR LANGFRISTIGE WERTENTWICKLUNG

Die Strategie von ASTA basiert auf drei Säulen:

- ***Ausbau der Fertigungskapazitäten in bestehenden Werken in allen Regionen, um die wachsende Kundennachfrage im Energiebereich infolge der Energiewende zu bedienen***

ASTA investiert in die Erweiterung des globalen Produktionsnetzwerks, um die wachsende Nachfrage der Kunden zu bedienen und die „local-to-local-Strategie“ zu stärken. In Europa wird der Standort Cazin (Bosnien und Herzegowina) hochgefahren, was die Gesamtkapazität in Europa nach Abschluss des Ausbaus um mehr als ein Drittel erhöhen soll. In Asien baut das Unternehmen seine Aktivitäten in China und Indien aus; in Südamerika werden die Kapazitäten an den brasilianischen Standorten erweitert. Diese Initiativen sollen durch die Nettoemissionserlöse aus dem Angebot (IPO) unterstützt werden und darauf abzielen, ASTAs Produktionsfähigkeiten zu stärken und langfristige Kundenbeziehungen weltweit zu fördern.

- ***Integration der Lieferkette durch vollständige Nutzung und Ausbau der bestehenden Recycling- und Gießplattform in Brasilien sowie Aufbau einer zweiten Recycling- und Gießplattform in Europa***

ASTA plant, die bestehende Recycling- und Gießplattform in Brasilien vollständig zu nutzen und auszubauen sowie eine zweite Plattform in Europa zu errichten. Kupferschrott-Recycling und das Herstellen von Gießwalzdraht sind am Standort Três Corações (Brasilien) bereits integriert. Ziel ist es, den Anteil recycelten Kupfers in der Produktion bis 2030 auf rund 70% zu erhöhen. Das reduziert Emissionen, unterstützt Kunden bei ihren Nachhaltigkeitszielen und stärkt ASTAs Wettbewerbsposition durch höhere Unabhängigkeit in der Lieferkette. Aufbauend auf der Erfahrung in Südamerika soll das erfolgreiche Modell in Europa repliziert und das Portfolio um „Low-Carbon-Copper“-Produkte erweitert werden.

- ***Erhöhung der finanziellen Flexibilität und weitere Entschuldung***

ASTA beabsichtigt mit den Erlösen aus dem Angebot die Kapitalstruktur zu stärken. Eine höhere Eigenkapitalbasis wird das Kreditprofil verbessern, was günstigere Finanzierungsbedingungen (insbesondere mit Lieferanten) ermöglichen und die Umwandlung von EBITDA in Nettogewinn begünstigen soll. Ein Teil der Nettoerlöse soll zur Reduktion der Unternehmensverschuldung eingesetzt werden, die teilweise die erste Expansionsphase finanzierte. Das wird die Verschuldungskennzahlen und die Fähigkeit zur Eigenfinanzierung künftiger Wachstumsinitiativen verbessern.



ASTAs starkes Management besteht aus dem CEO Dr. Karl Schäcke und der CFO Daniela Klauser, M.Sc. Beide verfügen über umfassende Branchenerfahrung und fühlen sich den Unternehmenswerten von ASTA verpflichtet. Sie werden von einem hochqualifizierten Aufsichtsrat unterstützt, dem mit Johannes Linden, Co-CEO der Pfisterer Holding SE, und Christian Kern, ehemaliger Bundeskanzler von Österreich und CEO der European Locomotive Leasing Group, zwei neu ernannte unabhängige Mitglieder angehören.

## **CORNERSTONE-INVESTOREN**

Im Rahmen des geplanten Börsengangs hat sich Siemens Energy im Zuge der Stärkung seiner langjährigen Partnerschaft mit dem Unternehmen vorab verpflichtet, Aktien im Rahmen des Börsengangs zum endgültigen Angebotspreis in Höhe von ca. EUR 25 Mio. zu erwerben. Darüber hinaus haben sich drei internationale institutionelle Investoren, nämlich (i) von der Environmental Strategies Group bei BNP Paribas Asset Management verwaltete Fonds, (ii) Invesco Asset Management Limited im Namen bestimmter kollektiver Investmentfonds und/oder Konten und (iii) WCM Investment Management, LLC, direkt oder indirekt über eine hundertprozentige Tochtergesellschaft, über von WCM Investment Management, LLC verwaltete Fonds oder über von WCM Investment Management, LLC verwaltete Depotkonten für Kunden jeweils einzeln und nicht gemeinsam zum Kauf von Aktien im Rahmen des Börsengangs zum endgültigen Angebotspreis in Höhe von ca. EUR 10 Mio. als Cornerstone-Investoren verpflichtet. Insgesamt haben sich die Cornerstone-Investoren, auf Basis garantierter Zuteilungen, zu einem Gesamtbetrag von ca. EUR 55 Mio. verpflichtet.

## **WEITERE DETAILS ZUM GEPLANTEN IPO**

Das Angebot wird voraussichtlich aus einem öffentlichen Angebot in Deutschland und Österreich sowie internationalen Privatplatzierungen an qualifizierte Investoren außerhalb dieser Länder bestehen. Die Aktien der ASTA Energy Solutions AG sollen im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert werden.

Im Zusammenhang mit dem Angebot übernimmt Berenberg die Rolle des Sole Global Coordinators und fungiert gemeinsam mit COMMERZBANK (in Kooperation mit ODDO BHF) und Raiffeisen Bank International als Joint Bookrunner und Underwriter. Zusätzlich wird Baader Bank als Co-Lead Manager ohne Underwriting-Funktion tätig sein.

## **PRESSE KONTAKT:**

Mag. Jürgen Beilein

Tel: +43 664 831 2 841

Email: [juergen.beilein@astagroup.com](mailto:juergen.beilein@astagroup.com)

## **INVESTOR RELATIONS KONTAKT:**

Tel: +43 664 8080 5500

Email: [ir@astagroup.com](mailto:ir@astagroup.com)

## **ÜBER ASTA**

Seit ihrer Gründung im Jahr 1814 hat sich die ASTA Group mit Hauptsitz in Oed, Österreich, zu einem weltweit tätigen Unternehmen entwickelt. ASTA fertigt maßgeschneiderte Kupferlösungen für Hochleistungsanwendungen in Stromübertragung, Stromerzeugung und E-Mobilität. Mit mehr als 210 Jahren Erfahrung ist ASTA ein vertrauenswürdiger Partner führender Industrieunternehmen wie Siemens Energy, Hitachi Energy, GE Vernova und Andritz. ASTA betreibt sechs Standorte in Österreich, Bosnien und Herzegowina, Brasilien (zwei Werke), China und Indien und beschäftigt rund 1.400 Mitarbeitende.

## **HINWEIS**

Diese Mitteilung ist eine Werbeanzeige im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 in der jeweils geltenden Fassung (die „Prospektverordnung“). Sie stellt kein Angebot zum Erwerb von Aktien der ASTA Energy Solutions AG („ASTA“) dar. Diese Mitteilung ist kein Prospekt. Wenn und sobald der Börsengang („IPO“) durchgeführt wird, werden weitere Einzelheiten zum IPO und zur Zulassung in einem Prospekt enthalten sein, der von der Gesellschaft veröffentlicht wird (der „Prospekt“). Nach Billigung des Prospekts durch die Österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (die „FMA“) wird der Prospekt zusammen mit der deutschen Übersetzung der Zusammenfassung zu Beginn der Angebotsfrist kostenlos über die Website der Gesellschaft ([www.astagroup.com](http://www.astagroup.com)) veröffentlicht, vorbehaltlich wertpapierrechtlicher Beschränkungen in bestimmten Jurisdiktionen. Für Zwecke des IPO und der Zulassung wird die Gesellschaft die FMA ersuchen, ihre Billigung gemäß der Prospektverordnung an die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zu übermitteln. Die Billigung des Prospekts durch die FMA darf nicht als Befürwortung einer Investition in Aktien der Gesellschaft verstanden werden. Anleger sollten Aktien ausschließlich auf Grundlage des Prospekts (einschließlich etwaiger Nachträge) zeichnen oder erwerben und den Prospekt (einschließlich etwaiger Nachträge) vor einer Investitionsentscheidung vollständig lesen, um die potenziellen Risiken und Chancen im Zusammenhang mit der Entscheidung, in die Aktien zu investieren, zu verstehen. Eine Investition in Aktien ist mit zahlreichen Risiken verbunden, einschließlich des Totalverlusts des eingesetzten Kapitals; diese Risiken werden im ersten Kapitel „Risikofaktoren“ des Prospekts beschrieben.

Diese Mitteilung enthält weder ein Angebot noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren an Personen in den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada, Japan oder in einer Jurisdiktion, in der ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung unzulässig wäre. Weder diese Mitteilung noch die Veröffentlichung, in der sie enthalten ist, ist zur Veröffentlichung oder Verteilung – direkt oder indirekt, ganz oder teilweise – in oder in die Vereinigten Staaten von Amerika, einschließlich deren Territorien und Besitzungen, eines Bundesstaates der Vereinigten Staaten und des District of Columbia (die „Vereinigten Staaten“) bestimmt. Die Informationen in dieser Mitteilung enthalten kein Angebot zum Erwerb, zur Zeichnung oder zum sonstigen Handel mit

Aktien von ASTA in irgendeiner Jurisdiktion. Die hierin genannten Wertpapiere wurden und werden nicht nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung (der „Securities Act“) oder den Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates oder einer anderen Jurisdiktion der Vereinigten Staaten registriert und dürfen nicht angeboten, gezeichnet, genutzt, verpfändet, verkauft, weiterverkauft, zugeteilt, geliefert oder anderweitig übertragen werden, weder direkt noch indirekt, in oder in die Vereinigten Staaten, sofern keine Registrierung erfolgt, außer im Rahmen einer Befreiung von den – oder in einer Transaktion, die nicht den – Registrierungspflichten unterliegt, und jeweils in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates oder einer anderen Jurisdiktion der Vereinigten Staaten. Es wird kein öffentliches Angebot der Wertpapiere in den Vereinigten Staaten geben.

Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen nach geltendem Recht dürfen die hierin genannten Wertpapiere nicht in Australien, Kanada oder Japan angeboten oder verkauft werden oder an bzw. zugunsten von Staatsangehörigen, Einwohnern oder Bürgern dieser Länder. Es wird kein öffentliches Angebot der Wertpapiere in Australien, Kanada oder Japan geben.

Die Gesellschaft hat in keinem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums (außer Deutschland und Österreich) ein öffentliches Angebot ihrer Aktien autorisiert, das die Veröffentlichung eines Prospekts erfordern würde. In Bezug auf jeden anderen Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums (jeweils ein „Relevanter Staat“) wurden keine Maßnahmen ergriffen und werden keine Maßnahmen ergriffen, um ein öffentliches Angebot von Aktien der Gesellschaft, das die Veröffentlichung eines Prospekts erfordern würde, in einem Relevanten Staat zu ermöglichen. Folglich dürfen die Aktien der Gesellschaft – sobald der Prospekt veröffentlicht ist – in Relevanten Staaten nur angeboten werden an (i) jede natürliche oder juristische Person, die ein qualifizierter Anleger im Sinne von Artikel 2(e) der Prospektverordnung ist; oder (ii) unter den übrigen Ausnahmen, die unter Artikel 1(4) der Prospektverordnung fallen. In Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (außer Deutschland und Österreich) richtet sich diese Mitteilung ausschließlich an und ist ausschließlich bestimmt für Personen, die „qualifizierte Anleger“ im Sinne von Artikel 2(e) der Prospektverordnung sind.

Im Vereinigten Königreich richtet sich diese Mitteilung ausschließlich an Personen, die „qualifizierte Anleger“ im Sinne von Artikel 2 der in das Vereinigte Königreich überführten Prospektverordnung sind (wie sie durch den European Union (Withdrawal) Act 2018 und die zugrunde liegende Gesetzgebung Teil des britischen Rechts geworden ist) und die (i) über berufliche Erfahrung in Investitionsangelegenheiten verfügen, die unter Artikel 19(5) der Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005, in der jeweils geltenden Fassung (die „Order“), fallen, oder (ii) vermögende Unternehmen im Sinne von Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order sind, oder (iii) Personen, denen diese Mitteilung anderweitig rechtmäßig übermittelt werden darf (alle diese Personen werden zusammen als „relevante Personen“ bezeichnet). Im Vereinigten Königreich richtet sich diese Mitteilung nur an relevante Personen. Jede Person, die keine relevante Person ist, darf nicht auf diese Mitteilung oder deren Inhalt vertrauen oder danach handeln. Jede Investition oder Anlagetätigkeit, auf die sich diese Mitteilung bezieht, steht nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen durchgeführt; sie sollte von niemand anderem als einer relevanten Person als Grundlage herangezogen werden.

Diese Mitteilung enthält nicht alle Informationen, die zur Beurteilung der Gesellschaft und/oder ihres Konzerns und ihrer finanziellen Lage erforderlich sind, und unterliegt insbesondere in ihrer Gesamtheit der Änderung, Überarbeitung, Verifizierung, Korrektur, Ergänzung und Aktualisierung. Keiner von (i) der Gesellschaft; (ii) ETV Montana Tech Holding GmbH oder Makra GmbH (zusammen die „Verkaufenden Aktionäre“); (iii) Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, COMMERZBANK Aktiengesellschaft, Raiffeisen Bank International AG und Baader Bank AG (zusammen die „Banken“ und zusammen mit der Gesellschaft und den Verkaufenden Aktionären die „Personen“); oder (v) den jeweiligen Geschäftsführern, Organen, persönlich haftenden Gesellschaftern, Mitarbeitern,

Beauftragten, verbundenen Unternehmen, Aktionären oder Beratern dieser Personen ist verpflichtet, Sie über Änderungen zu informieren oder diese Mitteilung zu aktualisieren oder aktuell zu halten oder dem Empfänger Zugang zu zusätzlichen Informationen zu verschaffen, die im Zusammenhang damit entstehen könnten, vorbehaltlich solcher Offenlegungen, die durch zwingende gesetzliche Bestimmungen erforderlich sind. Diese Mitteilung stellt keine Anlage-, Rechts-, Rechnungslegungs-, aufsichtsrechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar.

Keine Person ist autorisiert, Informationen zu geben oder Erklärungen abzugeben, die nicht in dieser Mitteilung enthalten sind und nicht mit ihr übereinstimmen; wenn solche Informationen oder Erklärungen dennoch gegeben oder abgegeben werden, darf sich darauf nicht als von oder im Namen von ASTA oder einer der Personen autorisiert verlassen werden.

Bestimmte in dieser Mitteilung enthaltene Informationen zum Marktumfeld, zu Marktentwicklungen, Markt- und Wirtschaftswachstumsraten, Markttrends und zur Wettbewerbssituation in den Märkten, in denen ASTA tätig ist, basieren auf Einschätzungen und Schätzungen der Gesellschaft. Diese Einschätzungen und Schätzungen beruhen ihrerseits teilweise auf internen Marktbeobachtungen und auf verschiedenen Drittstudien oder Schätzungen, die ihrerseits primär auf Daten oder Zahlen aus öffentlich zugänglichen Quellen basieren, aber auch auf nicht öffentlichen Daten oder Zahlen beruhen können. Weder die Gesellschaft noch die Banken noch die Verkaufenden Aktionäre haben die Marktdaten und sonstigen Informationen, auf die sich Drittparteien bei ihren Studien stützen, oder die externen Quellen, auf denen die eigenen Schätzungen der Gesellschaft beruhen, unabhängig verifiziert oder geben eine Zusicherung oder Gewähr hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit solcher Informationen. Die hier angeführten Informationen aus Drittquellen wurden zutreffend wiedergegeben. Soweit der Gesellschaft bekannt und aus den von diesen Drittparteien veröffentlichten Informationen ersichtlich, wurden keine Tatsachen ausgelassen, die die wiedergegebenen Informationen in dieser Mitteilung unrichtig oder irreführend machen würden. Die Tatsache, dass Informationen aus Drittquellen in diese Mitteilung aufgenommen wurden, sollte nicht als Empfehlung der betreffenden Drittparteien angesehen werden, in das Angebot (wie nachstehend definiert) zu investieren, Aktien zu erwerben oder sonstige Maßnahmen zu ergreifen; potenzielle Anleger sollten sich nicht übermäßig auf solche Informationen verlassen.

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die die aktuelle Sicht von ASTA zu zukünftigen Ereignissen sowie zur finanziellen und operativen Entwicklung wiedergeben. Wörter wie „beabsichtigen“, „erwarten“, „annehmen“, „können“, „glauben“, „planen“, „schätzen“ und andere Formulierungen, die Hinweise oder Prognosen für zukünftige Entwicklungen oder Trends enthalten und nicht auf historischen Tatsachen beruhen, sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß sowohl bekannte als auch unbekannte Risiken und Unsicherheiten, da sie von zukünftigen Ereignissen und Umständen abhängen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Entwicklungen; die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Jede der Banken und ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen lehnen ausdrücklich jede Verpflichtung oder Zusage ab, eine in dieser Mitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussage zu aktualisieren, zu überprüfen oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus sonstigen Gründen.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und wurden keiner unabhängigen Prüfung oder Überprüfung unterzogen. Diese Mitteilung enthält bestimmte zusätzliche oder alternative Leistungskennzahlen (Non-IFRS-Kennzahlen), die nicht nach den International Financial Reporting Standards in der von der Europäischen Union übernommenen Fassung („IFRS“) berechnet werden. Diese Non-IFRS-Kennzahlen sind nicht mit gleichlautenden Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar und sind keine Alternative zu anderen Kennzahlen, die gemäß IFRS oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen berechnet werden.

Mit der Verwendung solcher Kennzahlen sind materielle Einschränkungen verbunden. Es wird geraten, sich nicht übermäßig auf die in dieser Mitteilung enthaltenen Non-IFRS-Kennzahlen und -Verhältniszahlen zu stützen.

Bestimmte Zahlenangaben, einschließlich Finanz- und Marktdaten, in dieser Mitteilung wurden gerundet, sodass die entsprechenden Summen aufgrund von Rundungen nicht genau 100% ergeben müssen.

Die Banken handeln im Zusammenhang mit dem geplanten Angebot von Aktien der Gesellschaft („Offering“) ausschließlich für ASTA und die Verkaufenden Aktionäre und für niemanden sonst. Sie betrachten keine andere Person als ihren jeweiligen Mandanten in Bezug auf das Offering und sind niemandem außer ASTA und den Verkaufenden Aktionären gegenüber verantwortlich, den Schutz zu gewähren, der ihren jeweiligen Mandanten zuteilwird, noch beraten sie andere Personen in Bezug auf das Offering, den Inhalt dieser Mitteilung oder eine Transaktion, Vereinbarung oder sonstige Angelegenheit, auf die hierin Bezug genommen wird.

Im Zusammenhang mit dem Offering können die Banken und jede ihrer Niederlassungen, die als Investoren für eigene Rechnung handeln, Wertpapiere der Gesellschaft zeichnen oder erwerben und in dieser Funktion für eigene Rechnung solche Wertpapiere sowie andere Wertpapiere der Gesellschaft oder damit verbundene Anlagen im Zusammenhang mit dem Offering halten, kaufen, verkaufen, zum Verkauf anbieten oder anderweitig damit handeln. Dementsprechend sind Hinweise im Prospekt – sobald veröffentlicht – darauf, dass die Wertpapiere begeben, angeboten, gezeichnet, erworben, platziert oder anderweitig gehandelt werden, so zu verstehen, dass dies jede Begebung, jedes Angebot, jede Zeichnung, jeden Erwerb, jede Platzierung oder jeden Handel durch die Banken und ihre Niederlassungen umfasst, die als Investoren für eigene Rechnung handeln. Die Banken beabsichtigen nicht, das Ausmaß einer solchen Beteiligung oder solcher Transaktionen anders offenzulegen, als dies nach gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Pflichten erforderlich ist.

Die Banken und/oder ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen oder in ihrem Auftrag handelnde Personen haben in der Vergangenheit kommerzielle Bank-, Investmentbanking-, Finanzberatungs- und sonstige Tätigkeiten sowie Partnerschaften im gewöhnlichen Geschäftsverlauf mit ASTA und/oder den Verkaufenden Aktionären oder mit Parteien, die mit ihnen in Beziehung stehen oder mit ihnen konkurrieren, durchgeführt und können dies auch künftig von Zeit zu Zeit tun; wofür sie übliche Gebühren und Provisionen erhalten und diese auch in Zukunft erhalten können.

Keine der Banken oder eines ihrer jeweiligen verbundenen Unternehmen, Geschäftsführer, Organe, persönlich haftenden Gesellschafter, Mitarbeiter, Berater oder Beauftragten übernimmt irgendeine Verantwortung oder Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – für die Richtigkeit, Genauigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen (oder dafür, ob Informationen aus der Mitteilung ausgelassen wurden) oder für sonstige Informationen in Bezug auf die Gesellschaft, ihre Tochtergesellschaften oder assoziierten Unternehmen, unabhängig davon, ob diese Informationen schriftlich, mündlich oder in visueller oder elektronischer Form vorliegen und wie auch immer sie übermittelt oder zugänglich gemacht wurden, noch für irgendeinen Verlust, der sich in irgendeiner Weise aus der Nutzung dieser Mitteilung oder ihres Inhalts oder im Zusammenhang damit ergibt.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Hintergrundzwecken und erheben nicht den Anspruch, vollständig oder umfassend zu sein. Kein Empfänger darf sich zu irgendeinem Zweck auf die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen oder deren Richtigkeit, Fairness oder Vollständigkeit verlassen.

Das Datum der Zulassung kann durch Faktoren wie Marktbedingungen beeinflusst werden. Es gibt keine Garantie, dass die Zulassung erfolgen wird, und in diesem Stadium sollte keine finanzielle Entscheidung auf den Absichten von ASTA in Bezug auf die Zulassung beruhen. Der Erwerb von Anlagen, auf die sich diese Mitteilung bezieht, kann einen

Anleger dem erheblichen Risiko aussetzen, den gesamten investierten Betrag zu verlieren. Personen, die eine solche Investition in Erwägung ziehen, sollten sich an eine befugte Person wenden, die auf die Beratung zu solchen Investitionen spezialisiert ist. Diese Mitteilung stellt keine Empfehlung in Bezug auf das Offering dar. Der Wert von Aktien kann fallen wie steigen. Potenzielle Anleger sollten einen professionellen Berater konsultieren, um die Eignung des Offerings für die betreffende Person zu prüfen.